

## Scheckübergabe des C.A.E.G an „Plooschter Projet“

Am vergangenen Donnerstag, dem 28. Mai überreichte der Leichtathletikverein C.A.E.Grevenmacher im Beisein des Schöffenrates einen Scheck in Höhe von 700 Euro an das „Plooschter-Projekt“.



Trotz der Pfingstferien folgten einige junge Athleten und deren Eltern der Einladung des Komitees für die Scheckübergabe „op Flohr“. Bei der kleinen Feier erläuterte der Vizepräsident Hoffmann Patrick kurz, dass sich das Komitee des C.A.E.G

einigte für jeden teilgenommenen Athleten des diesjährigen ausgetragenen „Ouschterlafs“, einen Euro an das von Yannick Lieners gegründete Projekt zu spenden. Letzterer nahm den Scheck dankend entgegen.

Bei Yannick, bestens bekannt in der nationalen Lauf- und Triathlon-Szene, wurde letztes Jahr eine chronische myeloische Leukämie diagnostiziert. Nach einem ersten Schock ließ sich der Triathlet jedoch nicht entmutigen und ging mit seiner Krankheit an die Öffentlichkeit. Hierbei organisierte er eine Sensibilisierungskampagne unter dem Namen „Plooschter-Projet“, wo er mit Erfolg viele Leute überzeugen konnte sich als Stammzellenspender registrieren zu lassen. Auch am „Ouschterlaf“ war seine Vereinigung mit einem Stand vertreten, wo sich mehr als 80 Personen als Spender einschrieben.

(Foto Benoît Niederkorn)